

Mit der Hoppetosse über den See

Ein gemeinnütziger Verein und die Wasserschutzpolizei laden Menschen mit Behinderung zu Bootsfahrten ein

Konstanz (sk) Menschen, die in einem Boot sitzen, kommen gleich schnell voran, egal wie stark oder schwach der einzelne ist. Sie können erfahren, dass sich Grenzen überwinden lassen, dadurch ihr Selbstwertgefühl stärken und natürlich viel Spaß dabei haben. Der gemeinnützige Verein Wings for Handicapped (Flügel für Menschen mit Behinderung) und die Wasserschutzpolizei am Bodensee nehmen diese Erkenntnis zum Anlass für eine soziale Aktion. Sie bieten in der kommenden Woche zum wiederholten Mal kostenlose Erlebnisbootfahrten für Menschen

mit Behinderung an. Bei dem Ausflugschiff handelt es sich nach Veranstalterangaben um ein hochmotorisiertes Schlauchboot mit festem Kiel. Das Boot ist auf den Namen Hoppetosse getauft.

Hoppetosse war das Schiff von Pippi Langstrumpf, der berühmten Kinderbuchfigur Astrid Lindgrens. Pippi Langstrumpf, das stärkste Mädchen der Welt, schreckt vor nichts und niemandem zurück und macht das Unmögliche möglich. Der Verein Wings for Handicapped und die weiteren Organisatoren der Aktion möchten insbesondere Kinder zusammen mit ihren Eltern oder Betreuern zu einem kostenfreien Ausflug auf den Bodensee einladen.

Der Vorsitzende des Vereins, Jörg Leonhardt, ist selbst seit seinem 18. Lebensjahr durch einen Verkehrsunfall querschnittsgelähmt. Er gilt als erfahre-

ner Schiffsführer, der die Hoppetosse auch fahren wird und seit vielen Jahren gleichartige Veranstaltungen in Deutschland und im benachbarten Ausland durchführt.

In Konstanz finden die Ausfahrten jeweils am Montag, 7. Juli, und Dienstag, 8. Juli, 12 bis 18 Uhr statt. Treffpunkt ist der Schwimmsteg der Bootsvermietung Fluck im Gondelhafen am Stadtgarten. Am Montag (9.30 bis 14 Uhr) können an diesem Treffpunkt auch Boote der Wasserschutzpolizei besichtigt werden. Kleine Gruppen und Einzelpersonen können sich für die Touren ab Konstanz noch anmelden.

Kontakt: Telefonnummer (01 62) 2 59 16 87; E-Mail: konstanz.wspst.ermd@polizei.bwl.de. Infos über den Verein Wings for Handicapped im Internet: www.w4h.de



Behinderte und nicht Behinderte in einem Boot: Auch in den vergangenen Jahren war die Hoppetosse schon auf dem Bodensee auf Tour. BILD: WSPG KM